

| Laufende Nummer | Bezirk der Eisenbahn-Direktion zu | Gegenstand | Betrag M. |
|---|-----------------------------------|---|--------------|
| 66 | Erfurt | Zur Erweiterung des Bahnhofes zu Bitterfeld, fernere Rate | 9 385 000 |
| 67 | " | Zum Umbau des Bahnhofes zu Waltershausen, fernere Rate | 200 000 |
| 68 | " | Zum Umbau des Bahnhofes zu Zerbst, fernere Rate | 50 000 |
| 69 | " | Zur Erweiterung des Rangir- und Güterbahnhofes zu Falkenberg (B.-A.), erste Rate | 100 000 |
| 70 | Frankfurt a. M. | Zur Umgestaltung des Bahnhofes zu Nordhausen, letzte Rate | 200 000 |
| 71 | " | Zur Erbauung eines Geschäftsgebäudes für das Eisenbahn-Betriebsamt zu Frankfurt a. M., letzte Rate | 30 000 |
| 72 | " | Zum Neubau des Bahnhofes zu Aßmannshausen, fernere Rate | 75 000 |
| 73 | " | Zur Umgestaltung der Bahnhöfe zu Wolkramshausen, fernere Rate | 20 000 |
| 74 | " | Zur Umgestaltung des Bahnhofes zu Fulda, erste Rate | 60 000 |
| 75 | " | Zur Einrichtung elektrischer Beleuchtung auf dem Bahnhofe zu Nordhausen | 100 000 |
| 76 | Hannover | Zum Umbau des Bahnhofes zu Beckum (Stadt), letzte Rate | 105 000 |
| 77 | " | Zur Erbauung eines Geschäftsgebäudes für das Eisenbahn-Betriebsamt zu Paderborn, letzte Rate | 53 000 |
| 78 | " | Zum Umbau des Bahnhofes zu Rheda, letzte Rate | 80 000 |
| 79 | " | Zur Erweiterung des Bahnhofes zu Celle, fernere Rate | 130 000 |
| 80 | " | Zum Umbau des Bahnhofes zu Nienburg a. d. Weser, fernere Rate | 150 000 |
| 81 | " | Zur Verlegung der Wagen-Reparaturwerkstatt auf Bahnhof Cassel (O.) nach dem Bahnhöfe Cassel (R.), fernere Rate | 150 000 |
| 82 | " | Zum Umbau des Bahnhofes Beckum-Ennigerloh, erste Rate | 350 000 |
| 83 | " | Zum Umbau des Bahnhofes zu Lehrte, erste Rate | 100 000 |
| 84 | " | Zur Erweiterung des Personenbahnhofes zu Hannover | 250 000 |
| 85 | " | Zur Erweiterung des Bahnhofes zu Cassel (Unterstadt), erste Rate | 200 000 |
| 86 | " | Zur Herstellung einer Fußweg-Unterführung auf Bahnhof Peine | 200 000 |
| 87 | Magdeburg | Zur Erweiterung des Magdeburger Bahnhofes zu Leipzig, letzte Ergänzungsrate | 110 000 |
| 88 | " | Zur Erweiterung des Bahnhofes zu Wannsee, letzte Rate | 125 000 |
| 89 | " | Zur Erweiterung des Bahnhofes zu Schlachtensee, letzte Rate | 170 000 |
| 90 | " | Zur Erweiterung des Bahnhofes zu Kreiensen, letzte Rate | 30 000 |
| 91 | " | Zur Erweiterung des Bahnhofes zu Osterburg, letzte Rate | 60 000 |
| 92 | " | Zur Erweiterung des Bahnhofes Grizehne und zum Ausbau der Verbindungsbahn zwischen diesem Bahnhöfe und dem Bahnhöfe Stadt Calbe, fernere Rate | 100 000 |
| 93 | " | Zur Erweiterung des Bahnhofes zu Schönebeck, fernere Rate | 50 000 |
| 94 | " | Zur Erweiterung des Bahnhofes zu Westerhüsen, fernere Rate | 200 000 |
| 95 | " | Zur Erweiterung des Bahnhofes zu Sudenburg bei Magdeburg, erste Rate | 150 000 |
| 96 | " | Zur Erweiterung des Bahnhofes zu Schkeuditz, erste Rate | 150 000 |
| 97 | " | Zur Erweiterung des Bahnhofes zu Jerxheim, erste Rate | 100 000 |
| 98 | " | Zur Erweiterung des Bahnhofes zu Cöthen, erste Rate | 100 000 |
| 99 | " | Zur Herstellung eines Wasserwerks zur Versorgung der Bahnanlagen in Magdeburg, erste Rate | 100 000 |
| 100 | — | Zur Herstellung von Weichen- und Signal-Stellwerken, fernere Rate | 200 000 |
| 101 | — | Zur Ausrüstung der Betriebsmittel mit durchgehenden Bremsen, fernere Rate | 1 000 000 |
| 102 | — | Zur Einrichtung der Personenzüge zur Gasbeleuchtung und zur Herstellung von Fettgasanstalten, fernere Rate | 700 000 |
| 103 | — | Zur Herstellung von Vorseignalen, fernere Rate | 300 000 |
| 104 | — | Zur Vermehrung und Verbesserung der Vorkehrungen zur Verhütung und Beseitigung von Schneeverwehungen, fernere Rate | 500 000 |
| 105 | — | Dispositionsfonds zu unvorhergesehenen Ausgaben für die für Rechnung des Staates verwalteten Eisenbahnen, sowie zur Deckung von Ausgaben bereits geschlossener extraordinärer Baufonds, insofern diese Ausgaben innerhalb der ursprünglich bewilligten Summe liegen | 500 000 |
| Ueber die Verwendung dieses Dispositionsfonds ist jedes Jahr nach dem Finalabschlusse des Etatsjahres der Landesvertretung Rechnung zu geben. | | | 2 500 000 |
| Summa der einmaligen und außerordentlichen Ausgaben | | | 19 134 000 |
| Dazu: Dauernde Ausgaben | | | 600 816 327 |
| Summa aller Ausgaben | | | 619 950 327 |

gegenüber 20 486 000 M. einmaliger und außerordentlicher Ausgaben, sowie 578 282 583 M. Summe aller Ausgaben für 1891/92.

Die einmaligen und außerordentlichen Ausgaben weisen dem Vorjahre gegenüber hiernach einen Minderbetrag von 1 352 000 M. auf, in welchem sich die ungünstige Einwirkung der Staatsfinanzlage auf die für Verbesserung der stehenden und rollenden Ausrüstung der Eisenbahnen verfügbaren Mittel widerspiegelt.

Bei der Auswahl der nachfolgenden Erläuterungen zu den vorstehenden Ausgaben haben wir vorwiegend das Interesse des Leserkreises für größere Bauausführungen und solche von grundsätzlicher Bedeutung berücksichtigt.

Bezirk der Eisenbahn-Direktion zu Altona.

Die auf dem Bahnhofe zu Wittenberge vorhandene Gasleitungsanlage (Erdrohrleitung) genügt nicht mehr, um den einzelnen, in den letzten Jahren erweiterten Verbrauchsstellen das nöthige Leuchtgas unter dem für einen geregelten Betrieb erforderlichen Gasdrucke zuzuführen. Nach den angestellten Ermittlungen erscheint es mit Rücksicht auf den in Wittenberge zu zahlenden hohen Gaspreis von 17,66 Pf. pro Kubikmeter zweck-

mäßig, dieselbe durch eine elektrische Anlage zur Beleuchtung der Hauptwerkstatt und des größten Theiles des Bahnhofes zu ersetzen, zumal dadurch, aufser nicht unerheblichen Ersparnissen an Unterhaltungs- und Betriebskosten, eine im Interesse der Sicherheit des Betriebes dringend erforderliche bessere Beleuchtung der umfangreichen Bahnhofs- und Werkstatthanlagen herbeigeführt werden wird.

Bezirk der Eisenbahn-Direktion zu Breslau.

1. Erweiterung des Bahnhofes zu Reppen.

Auf der Station Reppen bestehen für die beiden hier kreuzenden Linien Frankfurt a. O.—Posen und Stettin—Breslau besondere, in verschiedener Höhe neben einander liegende Bahnhöfe. Hierdurch wird der Betrieb, namentlich die Ueberleitung der Wagen nach den verschiedenen Zugrichtungen, erschwert und vertheuert, auch sind die vorhandenen Anlagen für den gewachsenen Verkehr unzureichend geworden. Diese Uebelstände und Mängel haben durch Einführung der neu erbauten Bahn Meseritz—Reppen in die Station eine solche Steigerung erfahren, daß eine baldige Abhilfe geboten erscheint. Es ist deshalb eine Umgestaltung und Erweiterung der